



**Christine Buchholz**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Bundeskanzlerin Angela  
Merkel  
Fax: +49 (0)1888-272-3152

01.02.2011

Bundesfamilienministerin Kristina  
Schröder  
Fax: (030) 20655-1111

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Merkel.  
Sehr geehrte Frau Bundesfamilienministerin Schröder,

Die "Extremismuserklärung", die das BMFSFJ derzeit allen Trägern im Rahmen des Programms „Toleranz fördern - Kompetenz stärken“ abverlangt, stellt all diejenigen unter Generalverdacht, die sich täglich für praktizierte Demokratie und gegen Rechtsextremismus engagieren.

In der Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus sind Misstrauen und Bespitzelungsaufforderungen gegenüber denjenigen, die demokratische Werte und Prinzipien vor Ort verteidigen, Demokratie schädigend und kontraproduktiv. Wir fordern Sie daher auf, die Absätze 2 und 3 der so genannten „Demokratieerklärung“ in den Zuwendungsbescheiden ersatzlos zu streichen.

Mit freundlichen Grüßen,